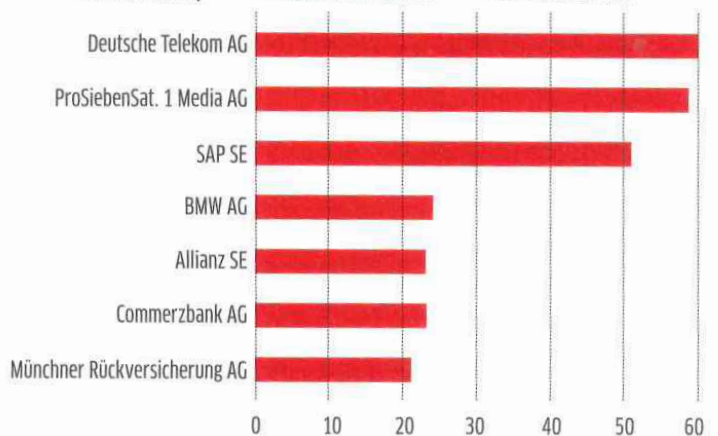


Start-ups und Dax-Konzerne

Gemeinsam etwas starten

In den vergangenen fünf Jahren hat sich die Zahl der Start-up-Kooperationen, -Investments und -Übernahmen durch Dax-Unternehmen verfünffacht. Das zeigt eine Studie der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin und des Bundesverbandes Deutsche Startups. Besonders aktiv sind demnach Konzerne aus den Bereichen IT und Telekommunikation mit 31 Prozent aller Partnerschaften, gefolgt von Finanzdienstleistern (21 Prozent) und Medienunternehmen (16 Prozent). **Bevorzugt wird die Zusammenarbeit mit Start-ups, die auf innovative Geschäftsmodelle setzen, denn nur 23 Prozent der Partnerschaften betreffen Start-ups mit Produkt- und Prozessinnovationen.** „Damit Corporate-Start-up-Partnerschaften nicht nur als Digitalisierungsaktivismus und Alibi-Veranstaltung enden, müssen die Dax-Konzerne sich selbst aber noch schneller verändern“, betont Professor Julian Kawohl von der HTW.

Zahl der Start-up-Partnerschaften der sieben aktivsten Dax-Konzerne



Quelle: Studie „Innovationen und Geschäftsmodelle durch Start-ups?“

ChangeRider

Erfolgsgeschichten to go



Missionar mit Elektroauto: Philipp Depiereux reist quer durchs Land, um spannende Interviews zu führen

So manch eine Nachricht zur Digitalisierung in Deutschland scheint einem schlechten Horrorfilm entsprungen. „Mich hat gestört, dass bei dem Thema in Deutschland zu häufig nur kritisiert und auf die Schwachstellen verwiesen wird. Es scheint so, als liefe ein Wettbewerb in Schwarzmalerei“, sagt Philipp Depiereux. Deshalb hat der Geschäftsführer der Beratung Etventure „ChangeRider“ gestartet. **Alle zwei Wochen nehmen Menschen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft neben ihm auf dem Beifahrersitz Platz.** Darunter waren bereits Roland Berger, Christian Lindner und Dorothee Bär. Mit ihnen spricht Depiereux über persönliche Erfahrungen mit dem digitalen Wandel und dessen positive Seiten. Alle Gespräche sind als Video und Podcast verfügbar. changerider.com